

Medienmitteilung

Vorfall vom 18. August 2019 in Trimbach: Staatsanwaltschaft erhebt Anklage wegen mehrfachen versuchten Mordes

Solothurn, 25. August 2021 – Im Zusammenhang mit einem Vorfall in Trimbach vom 18. August 2019 erhebt die Staatsanwaltschaft Anklage. Ein 24-jähriger Italiener wird sich wegen mehrfachen versuchten Mordes vor Gericht zu verantworten haben.

Am 18. August 2019 ging bei der Polizei Kanton Solothurn die Meldung eines Vaters ein, dass sein Sohn ihn, seine Frau und seinen zweiten Sohn angegriffen habe. Dabei wurden Vater und Bruder mittelschwer und die Mutter schwer verletzt. Sie wurde in ein Spital geflogen. Nach umgehend eingeleiteter Suche konnte der mutmassliche Täter am Bahnhof Olten angehalten werden (vgl. Medienmitteilung der Polizei Kanton Solothurn vom 18. August 2019).

Die Staatsanwaltschaft erhebt nun Anklage gegen den heute 24-jährigen Mann aus Italien. Er wird sich wegen mehrfachen versuchten Mordes vor Gericht zu verantworten haben. Gemäss Untersuchungsergebnis ist davon auszugehen, dass der Beschuldigte mit zwei unterschiedlichen Messern seine (zumindest teilweise) schlafenden Familienmitglieder angriff. Nur weil die Familienmitglieder den anderen jeweils umgehend zu Hilfe kamen und den Beschuldigten bei der Tatausführung störten sowie aufgrund der sofort eingeleiteten Rettungsmassnahmen überlebten alle Familienmitglieder.

Der Beschuldigte befindet sich im vorzeitigen Massnahmenvollzug. Der Termin der Hauptverhandlung vor dem Amtsgericht von Olten-Gösgen steht noch nicht fest.